

CHECKLISTE FÜR VERMIETER

Was ist zu beachten?	Gecheckt?
Prüfen Sie v o r Abschluss des Mietvertrages die Zahlungsfähigkeit des/der neuen Mieter. Lassen Sie den/die Mieter dazu eine Selbstauskunft ausfüllen und unterzeichnen (Formulare finden Sie im Internet).	
Achten Sie darauf, dass Sie nicht vorschnell mündliche Zusagen machen oder gar mündlich einen Mietvertrag abschließen.	
Übergeben Sie auf keinen Fall einen Schlüssel an den/die Mieter ohne dass beide Seiten (Vermieter und Mieter) zuvor den Mietvertrag unterschreiben.	
Füllen Sie den Formular-Mietvertrag vollständig aus, z. B. <ul style="list-style-type: none"> - Mietdauer, - Höhe der Gesamtmiete und Höhe der Vorauszahlungen auf die Heiz- und Betriebskosten, - Höhe der Kautions, - Übertragung der Schönheitsreparaturen, - Übertragung der Räum- und Streupflichten, etc. kreuzen Sie alles an, was Sie vereinbaren möchten, streichen Sie alles durch, was nicht auf Ihr Mietverhältnis zutrifft.	
Schreiben Sie deutlich den Namen und Vornamen aller Mieter in den Mietvertrag und achten Sie darauf, dass auch alle genannten Mieter unterzeichnen .	
Überprüfen Sie Ihren Mietvertrag dahingehend, ob Sie den richtigen Vertragszweck, also z.B. „Vermietung der Räumlichkeiten zu Wohnzwecken“ oder „Vermietung der Räumlichkeiten zu rein gewerblichen Zwecken“, im Mietvertrag aufgenommen haben.	
Beschreiben Sie das Mietobjekt so genau als möglich, geben Sie dabei die jeweilige Anzahl der vermieteten Räume an. Wird der Garten mitvermietet oder nur zur Nutzung überlassen?	
Vermieten Sie die Garage mit einem separaten Mietvertrag (Formulare finden Sie im Internet)	
Achten Sie darauf, dass sofern im Mietvertrag auf Anlagen verwiesen wird, diese Anlagen fest mit dem Mietvertrag verbunden werden.	
Machen Sie eine Hausordnung!	